

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

36 (6.2.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 36. Zweites Blatt.

Mittwoch den 6. Februar

1889.

Bekanntmachung.

Nr. 5825. Die Aufnahme armer Kranken in das Armenbad betreffend.

Die Armenräte des Amtsbezirks werden unter Hinweisung auf die §§. 4, 5 und 6 der Verordnung Großherzoglichen Ministeriums des Innern vom 9. Januar 1872 und auf die Verordnung vom 22. Februar 1883 (Gesetzes- und Verordnungsblatt Seite 64) aufgefordert, die einkommenden Gesuche um Aufnahme in das Armenbad zu Baden pünktlich auf 3. April hierher vorzulegen.

Karlsruhe, den 2. Februar 1889.

Großb. Bezirksamt.

v. Preen.

3.1.

Aufgebot.

Nr. 4054. Pfarrer Fritsch in Gemmingen, vertreten durch Rechtsanwalt Ludwig hier, hat das Aufgebot der badischen 4% Staatsobligation des Anlehens vom Jahr 1879 Lit. B. Nr. 12806 über 1000 M., deren Besitz und Verlust glaubhaft gemacht wurde, beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Mittwoch den 26. März 1890, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großb. Amtsgerichte dahier — 1. Stock, Zimmer Nr. 1 — anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung derselben erfolgen wird.

Karlsruhe, den 1. Februar 1889.

Gerichtsschreiberei Großb. Amtsgerichts.

Braun.

Bekanntmachung.

3.1. Bei der unterzeichneten Stelle können demalen Darlehen von Kapitalien in größeren Posten bis zum Gesamtbetrag von 130000 M. gegen genügendes liegendes Unterpfand und entsprechende Verzinsung gegeben werden, wonach hierauf zielende Gesuche in Bälde gefälligst anher eingereicht werden wollen.

Karlsruhe, den 4. Februar 1889.

Großb. Generalstaatskasse

als Verrechnung des Zollunterstützungsfonds.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 7. Februar 1889
versteigere ich im Vollstreckungsweg öffentlich gegen Baarzahlung, und zwar:

I. Vormittags 8 1/2 Uhr,
Zusammenkunft beim Oströdhäuschen der verlängerten Karlstraße hier:

Grüftanlagen, Standenbäume, Dielen, Gerüste, Holz, Sandstühle und sonstige Maurerwerkzeuge, sowie eine die Gegenstände bergende Bretterhütte auf einem Bauplatz zwischen der verlängerten Karl- und Hirschstraße, ferner 3000 Stück Badsteine.

II. Nachmittags 1 Uhr,
im früheren Rathbaus Mühlburg:

1 Steinmaschinenschneidmaschine, 1 Fatterschneidmaschine, 2 Schifffanters, 1 Kleiderstank, 1 Lehnstuhl, 1 Tisch, 2 Kommoden, 4 Druckbilder, 1 Spiegel, eine Partie Heu und D'Erüben.

Karlsruhe, den 3. Februar 1889.

Hoffner, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 7. d. Mts,
Nachmittags 2 Uhr,
werde ich im Pfandlokale Zähringerstraße 44 hier gegen Baarzahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern:

3 Mille Cigarren, ca. 140 Liter Weißwein, Bier- und Weingläser, Besteck, 2 Regulaturs, 1 Wandkasten und Silber.

Karlsruhe, den 4. Februar 1889.

Sauter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Akademiestraße 9 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung mit Glasabluß von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Speisekammer und Keller auf den 23. April zu vermieten. Anzusehen von 11 Uhr ab. Zu erfragen im 1. Stock des Hinterhauses.

* Akademiestraße 37 ist im Seitenbau eine freundliche, mit Glasabluß versehene Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzstall auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

2.1. Erbprinzenstraße 21 ist im 4. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend in

5 Zimmern, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 3.1. Gartenstraße 59 sind der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern auf 23. April oder früher zu vermieten.

* 2.1. Kurvenstraße 24 ist der 2. Stock mit Glasabluß, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde und Treppenspeicher, auf 23. April zu vermieten.

Leopoldstraße 3, im 2. Stock des Hinterhauses, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Leopoldstraße 13 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör auf den 23. April an ruhige Leute zu vermieten.

* Schillerstraße 12 ist eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.1. Schillerstraße 21 ist im 3. Stock eine freundl. Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Mansardenkammerlein, Keller nebst Anteil an der Waschküche und am Treppenspeicher, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Schützenstraße 30 ist der dritte Stock von 5 Zimmern, Mansarde, Wasserleitung und Glasabluß auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Schützenstraße 85 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Schützenstraße 91 sind im Vorderhaus der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 3 schönen Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Anteil am Treppenspeicher, sowie das Hinterhaus von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

Baldhornstraße 12 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 4-5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

5.1. Werberstraße 91 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Dieselbe ist mit Wasserleitung und Glasabluß versehen.

* Wilhelmstraße 3 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer und Keller, an eine kleine, ordnungsliebende Familie auf 23. April zu vermieten.

Zähringerstraße 57 sind im Hinterhaus auf 23. April zwei Wohnungen an kleine, ruhige, ordnungsliebende Familien zu vermieten: eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör, sowie eine Parterrewohnung von 2 Zimmern und Alko nebst Zugehör; dieselbe kann auch getrennt werden. Einzusehen von 10-1/2 Uhr. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern mit Zugehör ist an eine alleinstehende Frau auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kriegsstraße 71, parterre.

* Hirschstraße 17 ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten.

* Eine schöne, gesunde Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör, im Seitenbau, mit freier Aussicht, ist sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 85 im Laden.

* Eine schöne, große Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche und Zugehör ist auf den 23. April zu vermieten: Lessingstraße 40. Zu erfragen parterre.

* Ecke der Schützen- und Ruppertsstraße 26 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und 2 Kellern auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre rechts.

Friedrichsplatz 5

ist auf den 23. April die Bel-Etage zu vermieten; dieselbe enthält 8 Zimmer, großen Alko, Balkon, Küche, 2 Mansarden, große Waschkammer, 3 Keller-Abteilungen, Gas- und Wasserleitung, Anteil an der Waschküche und am Treppenspeicher, Glasabluß im Vorder- und im Hinterhaus. Näheres im 4. Stock bei Frau Althaupt Wwe.

* Hirschstraße 17 ist der 3. Stock, bestehend in 7 geräumigen, allen Anforderungen der Neuzeit entsprechend ausgestatteten Zimmern nebst Zugehör, Veranda etc., sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

3.1. Sofort oder auf 23. April ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Waschküche und Keller zu vermieten. Zu erfragen Werberstraße 3 im 3. Stock.

— Wegen Wegzug von hier sind eine schöne Parterrewohnung von 8 Zimmern, mit Verker, Veranda, Speisekammer sammt Zugehör, und 2 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf 23. April zu vermieten: Douglasstraße 11.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
Kronenstraße 16 ist sofort oder später ein Laden und daranstoßende Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alko, Küche und Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 105 im Laden.

Laden zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 40, Neubau, ist ein hübscher Laden, worin seither ein Cigarren-Geschäft mit gutem Erfolg betrieben wurde, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Herrenkleider-Geschäft.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 105 ist der kleine Laden auf 23. April zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

2.1. In bester, verkehrreichster Lage der Vorstadt ist ein Laden mit Wohnung sogleich oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 19 im 2. Stock rechts.

Laden-Vermietung mit oder ohne Wohnung in sehr guter Lage der westlichen Kaiserstraße; ein Atelier mit ausgezeichnetem Nordlicht, in angenehmer Lage westlich; eine Wohnung von einem großen Zimmer und Küche und eine große, frisch hergerichtete, geräumige Mansarde, gegen die Kaiserstraße, sind zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wirtschaft zu vermieten.

3.1. Auf 23. April ist eine gangbare Wirtschaft zu vermieten. Näheres bei E. Dressel, Bahringstraße 76.

Werkstätte und Magazin ist mit oder ohne Wohnung zu vermieten: Werderstraße 67.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine kleine Familie sucht auf 1. März eine Wohnung von einem Zimmer und Küche mit Wasserleitung. Zu erfragen Spitalstraße 20, 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Ritterstraße 6, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort billig zu vermieten: Kaiserstraße 37, Hinterhaus.

* Bahringstraße 40 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Bahringstraße 46 im 3. Stock.

2.1. Schützenstraße 19 ist im 2. Stock ein hübsches, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst rechts.

4.1. Kaiser-Passage 1 ist im 3. Stock per 1. März ein fein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 2 im Erdplan.

* Soppienstraße 72 ist ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten an zwei solide Herren zu vermieten. Ebenfalls sind eine spanische Wand und zwei Badewannen zu verkaufen.

* Verschiedene möblierte Zimmer sind sehr billig zu vermieten: Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, 1 Treppe hoch links.

Möbliertes Zimmer

zu vermieten: Werderstraße 82 im 2. Stock.

Zimmer-Gesuche.

* Gesucht für ein alleinstehendes Frauenzimmer auf 1. April ein geräumiges, leeres Zimmer oder zwei kleine Zimmer. Freundlicher Seitenbau nicht ausgeschlossen, jedoch 4. Stock. Mittlere Stadt bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter B. G. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein möbliertes Zimmer mit Pension wird von einem jungen Beamten auf 15. Februar zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangaben werden unter Chiffre G. F. K. 92 postlagernd erbeten.

Stallung und Wagenremise

für 3 Pferde und 4 herrschaftliche Wagen in der Nähe des Mühlbühlertores auf sofort zu mieten gesucht. Offerten sub L. N. besördert das Kontor des Tagblattes. *3.1.

Dienst-Anträge.

* Für sofort oder später wird ein Kindermädchen gesucht, das selbe muß waschen und auch etwas bügeln können: Kaiser-Allee 51 b im 2. Stock.

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, etwas Hausarbeit mitbesorgt, findet bei einer kleinen Familie sogleich gute Stelle. Näheres erteilt Frau Kaff, Waldstraße 21 im 2. Stock.

* Ein jüngeres, fleißiges Mädchen wird für die Küche gesucht und kann sogleich eintreten: Birkel 31, parterre.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird bei hohem Lohn sofort gesucht. Nähere Auskunft wird erteilt: Adlerstraße 24, parterre, von 1/3 bis 4 Uhr Nachmittags.

* Ein braves, fleißiges Mädchen wird sofort als Zimmermädchen gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

Mädchen und Zimmermädchen finden hier und auswärts gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 23.

Dienst-Gesuche.

* Ein jüngeres Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Stelle. Zu erfragen Werderstraße 66 im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, welches noch nicht hier gedient hat, aber in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Werderstraße 5 im 4. Stock rechts.

Mehrere Mädchen, fremd hier angekommen, welche kochen, waschen und bügeln können, auch solche für den Zimmerdienst passend, welche nähen und bügeln können und willig Hausarbeit besorgen, sämtliche mit guten Zeugnissen, suchen sogleich hier oder auswärts Stellen durch Frau Kaff, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Zwei brave Mädchen, fremd hier angekommen (Württembergern), welche bürgerlich kochen und die Hausarbeit versehen können, auch gute Zeugnisse besitzen, suchen sogleich Stellen durch Frau Maier, Kaiserstraße 14 a.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Bürgerstraße 15 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches der Küche und allen Hausarbeiten vorstehen kann, sucht sogleich Stelle. Näheres Schützenstraße 55 im Seitenbau im 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort St. Ue. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Auf II. Hypothek

sind 7000—8000 Mark gegen 5% Verzinsung per 23. April anzuleihen. Anmeldungen unter G. A. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Kapital-Gesuch.

2.1. 6300 Mark werden von einem pünktlichen Zinszahler als zweiter Eintrag auf ein neuerbautes, rentables Haus aufzunehmen gesucht. Anerbieten wollen unter J. H. 34 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

1500—1800 Mark

werden gegen entsprechende hypothekarische Sicherheit und guten Zins sofort von einem Geschäftsmann aufzunehmen gesucht. Offerten unter A. B. 15 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Kapital-Gesuch.

Ein Kapital von 14000 Mark sowie ein solches von 20000 Mark auf II. Hypothek zu 5% werden auf gute Objekte als bald aufzunehmen gesucht. Gefällige Anträge unter A. W. 12 sind im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

Für Kapitalisten!

Mr. 25000 werden von einem gewandten, durchaus zuverlässigen Geschäftsmann beifüglicher Uebnahme eines größeren, sehr rentablen Etablissements gegen gute Sicherheit aufzunehmen gesucht. Interessenten belieben ihre Offerten unter Chiffre K. 333 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. *2.1.

Kapital-Gesuch.

* Auf gute Bürgschaft werden 300 Mark zu 5% auf 3 Jahre zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 180 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Geschäftsführer-Gesuch.

2.1. Auf eine gut gehende Wirtschaft wird ein solcher Geschäftsführer (Wirt) sofort gesucht. Offerten unter „Geschäftsführer“ im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Arbeiterinnen,

welche im feinen Weißnähen geübt sind, werden gesucht von

Franz Perrin, Großherzoglicher Hoflieferant, Kaiserstraße 124 b.

Ein Zimmermädchen

wird gesucht: Kaiserstraße 231.

General-Agentur

einer Militärdienst-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft ersten Ranges ist unter sehr günstigen Bedingungen zu vergeben.

Auf dem Gebiete des Versicherungswesens bereits thätige, kautionsfähige Bewerber werden bevorzugt. Offerten unter **D. 8596** an **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.** 2.1.

Alle Arten Weißnähereien werden bei billiger Berechnung angenommen: Gottesauerstraße 5 im 4. Stock.

Kellnerinnen,

3.1. bessere, gewandte, finden gute Stellen durch **K. Tröster**, Rammstraße 5.

Gesucht werden: 1 tüchtiger Hotelhausknecht, 1 Kutscher, Küchenhaushälterin, Verkäuferin, Büffetfräulein, Bonne, Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmermädchen u. s. w. durch **J. Müller**, „Bureau Germania“, Schützenstraße 4. 2.1.

Kellnerinnen, gewandte, finden per sofort **Th. Kiefer**, Haupt-Centralbureau, Blumenstraße 4.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal jeder Art findet sofort und später sehr gute Stellen. Näheres Maltenstraße 27 im 2. Stock.

Beschäftigungs-Antrag. Kaiserstraße 71 wird eine jüngere Frau zum Tragen von Frühstücksbrod gesucht. Näheres im Laden.

Wer Herrenhemden

mit Glanz ohne Label bügelt, kann sich melden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Für ein hiesiges Schirmgeschäft wird ein Lehrmädchen per sofort gesucht. Gest. Offerten sind an das Kontor des Tagblattes unter A. B. 700 zu richten.

Ein Hotelburche

K. findet in einem **Hotel I. Rangs** seine Jahresstelle durch **Th. Kiefer**, Haupt-Centralbureau, Blumenstraße 4.

Stelle-Gesuch.

*3.1. Ein junger, gebildeter Kaufmann, selbstständiger Arbeiter, mit allen Comptotrarbeiten vertraut, guter Correspondent, und noch in Thätigkeit, sucht bei wässigen Ansprüchen auf Anfang Mai passende Stellung. Suchender ist verheiratet, kautionsfähig, und würde vermöge seiner Kenntnisse im Verwaltungswesen am liebsten einen bauernben Vertrauensposten bekleiden, doch auch, um nicht außer Uebung zu kommen, vorübergehend in Stellung treten. Gest. Anerbieten sind unter K. 50 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Ein Ladenmädchen,

T. gewandte Verkäuferin, von gutem Aussehen, sucht Stelle. Branche gleichviel. Näheres durch **K. Tröster**, Rammstraße 5.

Als Ladnerin sucht ein junges, gut empfindliches Fräulein als bald Stelle, gleichviel welcher Branche. Näheres durch **Th. Kiefer**, Haupt-Centralbureau, Blumenstraße 4.

Verloren.

*2.1. Auf dem **Maslenball** wurden ein **Lebnerer Halskragen** und die **Rückseite eines Lederwamses** verloren. Abzugeben gegen Belohnung: neue Kunstschule Nr. 30

Ein Kanarienvogel

ist entflohen. Abzugeben gegen gute Belohnung: Kaiserstraße 213 im 2. Stock.

Liegen geblieben:
1 Ebenen-Tuch, 1 Peluche-Tasche bei
F. Wilhelm Doering.

Verlaufene Käse.
* Eine braun, grau und schwarz getigerte Käse hat sich verkauft. Wer dieselbe zurückdingt, erhält eine Belohnung: Schloßplatz 13 im 2. Stock.

Ein Eckhaus
in bester Lage, in welchem seit Jahren ein Spezerei-geschäft mit bestem Erfolg betrieben wurde, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres unter B. R. 35 im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Bauplätze.
* Ein 1/2stüdiges Haus mit großem Garten, welcher sich zu zwei schönen Häuserplätzen eignet, nahe der Kirche im Bahnhofstheil, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Schloßplatz 16, zwei Treppen hoch.

Bau- oder Lagerplatz
zu verkaufen oder zu vermieten. Derselbe liegt an der neuen Südbahnstraße, ist 181 Meter groß und gut eingetieft. Näheres Spitalstr. 33.

Abbruch
des Hintergebäudes, frühere Brauerei, Kaiserstr. 142, soll im Auford vergeben werden. Angebote sind bis 13. Februar d. J. einzureichen und die Bedingungen auf dem Bureau des Herrn **H. Walder**, Erbprinzenstraße 9, einzusehen. 3.1.

Zu verkaufen:
Schiffonnetes, Kommoden mit 4 Schubladen, Waschkommoden mit Aufsatz von 18 Mark an, 4 einbürtige und 2 zweitbürtige Kästen, Küchenschranke, Waschtisch, Nacht- und verschobene Tische, Stroh-, Rohr-, Bretter- und Holzstühle, Küchenherde, Fußstühle, Kleiderständer, Spiegel, 1 Chaiselongue, 2 Causeuses, massive nußbaumene halbfranzösische und Mainzer Bettladen, Federnroste, Strohhäute und Seegras-Matrasen von 10 Mark an, 2 Sekretäre, Deckbetten, Kissen, polirte Weißzeugkästen u. Kinderbettlädchen; ganze Aussteuer viel billiger. **Friedrich Kiefer**, Walsstraße 22.

Zu verkaufen
unter Garantie: eine beinahe neue **Reißbismaschine** größter Sorte, um die schwersten Reife zu biegen: Spitalstraße 33.

Zu verkaufen:
1 Schlafsofa, 2 antike Stühle, 1 Reichentisch, 1 Kommode, 1 eiserner Stuhlklitten. Näheres Fichtenstraße 7 im 2. Stock.

Zu verkaufen.
3.1. Ein gebrauchter, schöner **Schreibtisch** mit Aufsatz, aus Mahagoniholz, ist billig zu verkaufen: Akademiestraße 11 im Möbelmagazin.

Wegen Umzug
sind folgende gut erhaltene Fahrnisse billig zu verkaufen: ein Kinderwagen, eine Spiegelconsole, ein Schlafdivan, eine Petroleum-Hängelampe, eine Stütze und sonst noch Verschiedenes: Kaiserstr. 161 im 2. Stock.

Ladeneinrichtung.
eine bessere, ist zu verkaufen, nebst Zugehör, Salzständer, Salzwaage, 2 andere Waagen, 5 Ovalsäßen u. s. w. Näheres Birkel 15.

Aufkauf
von altertümlichen Gegenständen, als: Porzellan-Bronzen, Waffen, Uhren, Stoffen, farbigen Kupferstichen u. s. w. Näheres Walsstraße 17 im Laden.

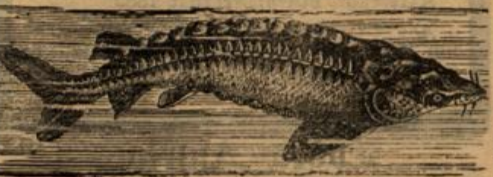
8 Tyroler-Anzüge
werden auf Donnerstag zu leben gesucht. Gefl. Offerten erbittet man Herrenstraße 45, parterre, abgeben zu wollen.

= Fst. Malaga =
empfiehlt in Flaschen und vom Faß
Drogerie Carl Roth,
Großh. Hoflieferant.
12.1.

Griechisches Brod,
vorzügliches Theegebäck,
das Pfund à 1 Mark empfiehlt
Georg Oehler, Hofonditor,
3.1. Herrenstraße 18.

Aechtes
Emser- und Selterswasser,
Malz-Zucker,
Cibisch-Zucker,
Spitzwegerich-Zucker,
Lakritz-Stangen

empfiehlt
Eugen Helff,
2.1. 6 Karl-Friedrichstraße 6.



Fische holl. Schellfische, Cabeljau, Sechte, Zander, Seezungen, Rheinhalb
empfiehlt
L. Sturm,
gegenüber der Infanterietascherne.

Frisch eingetroffen:
holl. Cabeljau, Schellfische,
Merlans, Seezungen u.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Heute ganz frische
Kieler Sprotten
per 1/4 Pfd. 25 Pf.,
Kieler Bückinge
per Stück 10 Pf.

empfiehlt
Eugen Helff,
Karl-Friedrichstraße 6.

Ausgesteinte Pflaumen,
geschälte franz. Birnen
empfiehlt in bester Waare billigt
Friedrich Maisch,
Großh. Hoflieferant,
Ludwigplatz 57.

= Fst. Dürrobst =
empfiehlt
Drogerie Carl Roth,
Großh. Hoflieferant.
3.1.

Knorr's Suppen-Einlagen
empfiehlt
Drogerie Carl Roth,
Großh. Hoflieferant.
3.1.

Ganz frisch eingetroffen:
15 versch. Suppentabletten
mit Fleischbouillon
1 Packet à 5 Portionen
nur 20 Pfg.
Eugen Helff,
6 Karl-Friedrichstraße 6.

Gut kochende
= Sülsenfrüchte =
empfiehlt
Drogerie Carl Roth,
Großh. Hoflieferant.
3.1.

Gothaer Cervelatwurst,
feinste Qualität,
per Stück von 80 Pfg. bis 2 Mk.
empfehle bestens.

Eugen Helff,
2.1. 6 Karl-Friedrichstraße 6.

Wertheimer Wurstwaren
frisch eingetroffen bei
Mutschler & Pfanz,
Belfortstraße 7.

Aechten
Emmenthalerkäs,
saftig und schön gesocht,
das Pfund 1 Mark
empfiehlt
Eugen Helff,
6 Karl-Friedrichstraße 6.

Vogelfutter
zum Streuen für Vögel im Freien
empfiehlt die Samenhandlung
Carl Weiss,
96 Bähringerstraße 96.

= Lanolin-Cream =
empfiehlt
Drogerie Carl Roth,
Großh. Hoflieferant.
3.1.

Ungünstiger Witterung halber verkaufe von heute an sämtliche
Filzwaren,
bestehend in Herren-, Damen- und Kinderstiefeln sowie Pantoffeln, zum Kostenpreis.
L. Diefenbronner,
10 Adlerstraße 10.

Herren- und Damenstiefel
von den einfachsten bis zu den hocheleganteren in sehr großer Auswahl billigt.
L. Diefenbronner,
10 Adlerstraße 10, nächst der Kaiserstraße.

Gummischuhe
für
Herren, Damen u. Kinder
empfehlen zu Ausverkaufspreisen
J. & S. Hirsch,
Ecke der kleinen Kirche.

Knaben-, Mädchen- und Kinderstiefel

in Knopf, Zug, zum Schnüren und mit Haken in reichster Auswahl von heute an auffallend billigst.

L. Diefenbronner,
10 Adlerstraße 10, nächst der Kaiserstraße.

**Wiener
Tanzschuhe**
in
crème, rosa, blau,
roth, bestiekt, bronce
und schwarz
zu
Ausverkaufspreisen
empfehlen

J. & S. Hirsch,
Ecke der Kl. Kirche.

Empfehlung.

* Zur Betreibung von ausstehenden Forderungen auf gütlichem und gerichtlichem Weg empfiehlt sich unter Zusicherung reeller Bedienung

K. Weinspach, Geschäftsgagent,
Schützenstraße 83 im 2. Stod.

Empfehlung.

* Baum-, Reb- und Rosenpfähle sind zu verkaufen. Einzusehen im Garten zur „Rose“, Mühlburgerthor. Bestellungen können bei **F. Heinzmann,** Douglasstraße 20, gemacht werden.

Achtungsvoll
Heinzmann.

Gasthaus zum silbernen Anker.

* Heute Mittwoch frische Bockwürste mit Sauerkraut empfiehlt
Wilhelm Billing.

Soeben erschien:
Rang- und Quartier-Liste
der königl. preussischen Armee etc.
für 1889.
Preis 3 Mark.

Vorräthig bei
Th. Ulrici, Kaiserstrasse 157.

Todes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten geben wir die schwerliche Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser innigst geliebtes Kind **Bernhard** im Alter von 3 Monaten 12 Tagen Montag Morgen 9 Uhr nach kurzem, schwerem Leiden zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bitten
die tieftrauernden Eltern:
Peter Breuer, Postschaffner.
Franziska Breuer.

Todes - Anzeige.

Heute Abend 6 1/2 Uhr verschied nach längerem Leiden unser theuerer Vater, Schwiegervater, Großvater und Schwager

Ludwig von Cancrin,
königl. preuß. Hauptmann a. D.,
in seinem 83. Lebensjahre.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 4. Februar 1889.
Die Beerdigung findet Donnerstag früh um 1/11 Uhr vom Trauerhause, Amalienstraße 55, aus statt.

Todes - Anzeige.

* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben

Otto
nach langem, schwerem Leiden zu sich zu rufen.
Die trauernden Eltern:
August Bischoff.
Martina Bischoff.

Die Beerdigung findet am Donnerstag, Morgens 9 Uhr, vom Trauerhause, Sobhanstraße 81, aus statt.

Dankfagung.

* Für die vielen, aufrichtigsten Beweise der innigen Theilnahme an dem unergelichen Verluste meiner Tochter sage ich allen Freunden und Bekannten meinen innigsten Dank.

Karlsruhe, den 6. Februar 1889.
Die trauernde Mutter:
Antonie Schneider.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise der uns gewordenen Theilnahme anlässlich des Hinscheidens unseres nun in Gott ruhenden, innigstgeliebten Gatten, Sohnes, Bruders und Schwagers, des

Herrn Julius Schnepf,
insbesondere für die überaus reichen Blumenpenden, die so zahlreiche Leichenbegleitung, sowie die Anwesenheit beim Trauer-Gottesdienste, sagen wir unsern wertben Verwandten, Freunden und Bekannten den innigsten, herzlichsten Dank.
Karlsruhe, 4. Februar 1889.

Mathilde Schnepf, Wittwe.
F. J. Schnepf, Rechnungsrath.
Fritz Schnepf, Amtsrevident.

Philharmonischer Verein.

Heute keine Probe.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe.

Arbeiterbildungs-Verein.

Donnerstag den 7. d. Mts., Abends 8 Uhr,
Generalversammlung
der Spar-, Kranken- und Sterbkasse.
Der Vorstand.

Actiengesellschaft Stahlbad Imman.

Den Verkauf unseres als Tafel- und medicinisches Getränk allgemein beliebten und von keinem anderen übertroffenen natürlichkohlen-sauren Mineralwassers „Fürstquelle“ haben wir für Karlsruhe übertragen den Herren:

Aug. Lösch, Kaiserstraße.
Carl Roth, Herrenstraße.
W. L. Schwaab, Amalienstraße.

Die Badedirection.

Bürger-Verein

Karlsruher Liederkranz.



Samstag den 9. Februar 1889:

Kostüm-Kränzchen

(Aufführung eines Gesangs-Festes)

in den Räumen der Gesellschaft Eintracht.
Anfang halb 8 Uhr.

Saal und Gallerie werden um 7 Uhr geöffnet.

Wir laden hierzu unsere verehrlichen Mitglieder freundlichst ein und möchten zugleich an sämtliche Theilnehmer das höfliche Ersuchen richten, an diesem Abend nur in entsprechenden Kostümen erscheinen zu wollen. Für nicht kostümirte Herren wird eine Fracksteuer von 1 Mark pro Person am Eingang des Saales erhoben.

Der Zutritt sowohl in den Saal wie auf die Gallerie ist nur gegen Vorzeigen der Mitglied-Karten gestattet, worüber eine strenge Kontrolle beobachtet werden wird.

Der Vorstand.

Verein Karlsruher Wirthhe.

Heute Mittwoch den 6. Februar, Nachmittags 3 Uhr, findet bei Colleague **Kaul** zum Mohren Vereinsversammlung statt behufs Besprechung über Polizeistunde und Gasfrage und werden hierzu sämtliche hiesigen Wirthhe, auch Nichtmitglieder, dringend ersucht, zahlreich zu erscheinen.

Der Vorstand.

Aus Fritz Reuters Leben in Beziehung zu den G. Brüdern Voll bringt das neueste, 5. Heft der illustrierten Familienmonatsschrift „Vom Fels zum Meer“ (herausgegeben von W. Spemann, redigiert von Professor J. Kürschner in Stuttgart) einen längeren Aufsatz. Der gegenwärtig das Tagesinteresse berührenden Schulfrage wendet „Vom Fels zum Meer“ wiederum seine Aufmerksamkeit zu, indem es einen der Feder des Professors Detmar entstammenden Artikel über „Deutschlands koloniale Bestrebungen und die Schule“ wiedergibt. Was der Magen einer großen Stadt alles braucht, das zeigt uns Oskar Klaußmann in seiner mit nicht weniger als 14 Illustrationen geschmückten Abhandlung „Die Verproviantierung der deutschen Reichshauptstadt“. Von ergreifender Wirkung ist das Gedicht Gustav Hartweg „Im Banne der Schuld“. Durch Ernst Wicherts anmutige Novelle „Der zureichende Grund“ werden wir in die Zeit der alten Hansestädte versetzt. In geistvoller Weise referiert Louis de Hesse über das Théâtre français. Das dunkle Gebiet des Hypnotismus erfährt ebenfalls eine Beleuchtung, an der wir mit Interesse teilnehmen. „Mr. Messons Testament“ voll packender Charaktere gelangt zum Abschlusse. Von der gut motivierten Erzählung „Haus Montague“ enthält dieses Heft die Fortsetzung, dem sich noch Beiträge von Dr. Weill, Deckmann, Jul. Sturm, Hesse-Wartegg, Ida Barber, Böhm u. a. anreihen. Neben dem immer interessanten Sammler und den 4 Kaiserfonetten wollen wir nicht unterlassen, auf den reichen Bilderschatz und die Kunstbeilagen hinzuweisen.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 25. v. M. gnädigt geruht, an Stelless des in den Ruhestand getretenen Oberlandesgerichtsraths Dr. Wilhelm aus der Zahl der Mitglieder des Oberlandesgerichts des Oberlandesgerichtsath Heinsheimer zum Mitglied des Kompetenzgerichtshofs zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit Allerhöchster Staatsministerialentscheidung d. d. Berlin, den 25. Januar 1889 gnädigt geruht, auf Grund von Artikel 50 Absatz 2 der Reichsverfassung die Postprokuranten Karl Josef Weiland von Baden, Julius Habermeier von Garmeshausen (Hessen) und Paul Wendel von Magdeburg, die beiden letzten unter Vorbehalt ihrer Staatsangehörigkeit, zu Postsekretären zu ernennen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 26. v. M. ist Folgendes bestimmt:

2. Badisches Feld-Artillerie-Regiment Nr. 30:
Dr. Gerhader, Stabs- und Abtheilungsarzt der 2. Abtheilung, zum medizinisch-chirurgischen Friedrich-Wilhelm-Institut versetzt.

Landwehr-Bezirk Heidelberg:
Schrade, Dr. Jordan, Unterarzt der Reserve, zu Assistenzärzten 2. Klasse der Reserve befördert.

Landwehr-Bezirk Heidelberg:
Dr. Riese, Unterarzt der Reserve, zum Assistenzarzt 2. Klasse der Reserve befördert.

Landwehr-Bezirk Bruchsal:
Dr. Blume, Stabsarzt a. D., zuletzt von der Landwehr des 1. Bataillons (Bruchsal) 3. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 111, in der Armee, und zwar mit Befassung seines Patents als Stabsarzt bei den Sanitätsoffizieren der Landwehr 1. Aufgebots des Landwehr-Bezirks Bruchsal wieder angestellt.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

5. Febr. William Rosenberg von Baltimore, Bankier hier, mit Rosalia Benjamin von Darmstadt.

5. „ Wilhelm Messinger von hier, Jongleur hier, mit Johanne Hofmann von Baisersweiler.

Eheschließung:

5. Febr. Richard Haas von hier, Bildpreihändler hier, mit Theresia Wölbinger von Weimböhl.

Geburten:

3. Febr. Maria Lina, Vater Albert Honinger, Bahnassistent.

3. „ Frieda Anna, Vater Kaufm. Kühn, Bremser.

4. „ Friedrich Werner, Vater Friedrich Wöhrlein, Faktor.

4. „ Walburga, Vater Berthold Wedenmann, Schlosser.

Todesfälle:

3. Febr. Wilhelmina, alt 3 Monate 27 Tage, Vater Ludwig Häffels, Tapezier.

3. „ Friederike Katharina, alt 2 Jahre 11 Monate, Vater Adolf Stolz, Schreiner.

4. „ Bernhard, alt 3 Monate 10 Tage, Vater Peter Breuer, Postschaffner.

4. „ Ludwig v. Gancrin, Hauptmann a. D., ein Wittwer, alt 82 Jahre.

4. „ Johann Gamber, Bierbrauer, ledig, alt 28 Jahre.

5. „ Otto, alt 11 Monate 12 Tage, Vater August Bischoff, Schreiner.

3.1. **Anton Martin,**
Herd- u. Bauschlosserei,
Akademiestraße 16,
empfiehlt seine selbstverfertigten schmiedeeisernen **Kochherde** verschiedener Größe, gut gearbeitet, mit Sparrost versehen, zu den billigsten Preisen.

Anzeige.

Vor einiger Zeit wurde mir Nachts mein Firmaschild abgerissen; bis jetzt hat sich von demselben noch nichts gefunden. Ich bitte Alle, welche über den Verbleib desselben etwas wissen, mir gefälligst Mittheilung zu machen.
Karlsruhe, den 5. Februar 1889.

F. Hunold, zum Palmgarten.

Cäcilien-Verein.

Montag den 11. Februar 1889.

Im großen Museums-Saal:

Zweites Konzert

unter gütiger Mitwirkung des Herrn Pianisten **Albert Fuhr**, sowie der Herren Hofmusiker **Bühlmann, Metius und Schübel.**

Programm.

1. Zwei Oden für gemischten Chor:
a. „Gott der Welterschöpfer“ } Fr. Schubert.
b. „An den Unendlichen“ }
2. Quintett für Klavier, zwei Violinen, Bratsche und Violoncell:
a. Allegro brillante, b. in Modo d'una Marcia, } Rob. Schumann.
c. Scherzo, d. Allegro ma non troppo }
3. „Sancta Maria“, Hymnus für Chor mit Begleitung von Streichinstrumenten } W. A. Mozart.
4. Solostücke für Violine (Herr C. Bühlmann):
a. Romane } Johann S. Ebenfen.
b. Zwei ungarische Tänze (aus der zweiten 1879 erschienenen Folge) Poco Andante und Vivace } Brahms-Joachim.
5. Lieder für Chor a Capella:
a. „Vergangen ist mir Glück und Heil“ } Johannes Brahms.
b. „Waldbrennerei“ }
c. „Dein Herzlein mild“ }
6. Solostücke für Klavier (Herr A. Fuhr):
a. Prélude } Fr. Chopin.
b. Nocturne }
7. Der 98. Psalm „Singet dem Herrn ein neues Lied“ für achsstimmigen Chor } F. Mendelssohn-Bartholdy.

Der Konzertflügel ist aus dem Lager des Herrn L. Schweisgut.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Der Besuch des Konzerts ist nur gegen Vorzeigung der den Vereinsmitgliedern zugestellten Eintrittskarten gestattet.

Ein Verkauf von Eintrittskarten an Nichtmitglieder findet nicht statt.

Am Donnerstag den 7. Februar,
Vormittags 11 Uhr, wird ein

Trauergottesdienst

für weiland Seine kaiserliche und königliche
Hoheit

Erzherzog Kronprinz Rudolf

in der hiesigen katholischen Stadtpfarr-
kirche stattfinden.

Kaffee

rohe Sorten, in kräftigen und feinsten Qualitäten zu M. 1.13, 1.25, 1.27, 1.30, 1.32, 1.38, 1.43, 1.49, 1.54 per Pfund.

Geröstete Sorten in guten und feinen Mischungen zu M. 1.33, 1.41, 1.50, 1.60, 1.65, 1.80, 1.90 per Pfund.

Postversandt in 9 1/2 Pfund-Säckchen. Reingeschmack garantiert.

Emmericher Waaren-Expedition J. L. Kemkes Centrale: Emmerich.

Filialen in Karlsruhe: I. Kaiserstrasse 124. II. Werderplatz 46.

51.

Zum Elephanten.

Heute Mittwoch

Concert

von der Kapelle der Unteroffizierschule Gttingen. Kapellmeister Honrath.

Eintritt 10 Pfg.

Anfang 8 Uhr.

Fremde

übernachteten hier vom 3. bis 5. Februar.

Alte Post.

Blancet, Kellner v. Albersbach, Kfm. v. Stuttgart. Kerber, Kfm. v. Göttingen. Meyer, n. Sommer, Kfm. v. Frankfurt. Wirth, Kfm. v. Poremburg. Drechsel, Sergeant v. Straßburg. Zeller, Bahnassistent v. Würzburg. Grieb, Bürgermeist. v. Weich-im-Oppenheim, Kfm. v. Rottweil. Seum, Kfm. v. Würzburg. Josi, Kfm. v. Höchst. Rittmann, Kfm. v. Lahr. Dübwohl, Kfm. v. Neustadt. Vogel, Kaufm. v. Hannover. Oppenheimer, Kfm. v. Mannheim. Brenner, Kfm. v. Straßburg. Müller, Kfm. v. Lahr. Kasper, Kfm. v. Basel. Gimpel, Rent. v. Baden. Weber, Fabr. m. Frau v. Heilbronn.

Bayerischer Hof.

Henninger, Gerichtsschreiber v. Schopfheim. Delland, Kfm. v. München. **Bratwurfiglöckle.** Frau Thome, Witw. v. Straßburg. Kischgauer u. Müller, Kfm. v. Baden. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Kramwall, Kaufm. v. Bremen. Zeller, Kfm. v. München. Kleitz, Handelsm. v. Birgenheim. Kriemann, Gärtner v. Böhmen. Frau Grisch, Witw. v. Göttingen. Unger, Kfm. v. Berlin. Steiner, Kfm. v. Frankenthal.

Darmstädter Hof.

Kob, Kfm. v. Gomersbach. Hirt, Steinhauermeist. m. Tochter v. Do. aueschlagen. Kandler, Kfm. v. Leipzig. Schäfer, Kfm. v. Gräfenhagen. Streibisch, Kfm. v. Prag. Böttcher, Kfm. v. Berlin. Zeller, Biegeleis. v. Zürich. Groß, Schuhfabrikant v. Balingen.

Gedreuzen.

Grat u. Gräfin Dürheim-Montmarin m. Sohn u. Dienerschaft v. Friedrichs. Fähr v. Geringenberg. Hornberg m. Fam. u. Dienerschaft v. Michelsfeld. Fähr v. Hugo, Major im großen Generalstab v. Celle. v. Klüber, Major v. Kuboldstadt. Frau Köbel v. Kusel. Gwers, Fabr. v. Kirchheimbolanden. Hammerstein, Kfm. v. Berlin. Fachsen, Kfm. v. München. Frl. v. Söhlhorn, Concertsängerin v. München. Neu, Kfm. v. Köln. Gsell, Kfm. v. Straßburg. Hoff, Kfm. v. Berlin. Gerson, Kfm. v. Frankfurt. Schreier, Kfm. v. Reichensbach. Hofmann, Kfm. v. Worms.

Geiß.

Luppy, Trauimstr. v. Hamburg. Voller, Kfm. v. Stuttgart. Goldschmidt u. Florenz, Kfm. v. Frankfurt. Schneider, Kfm. v. Kreuznach. Stad, Kfm. von Düsseldorf. Scheide, Kfm. v. Magdeburg. Dichtlof, Kfm. v. Hannover. Leichen, Kfm. v. Worms. Marquardt, Kfm. v. Heilbronn. Hauser, Kaufm. v. Linz. Jakobson, Kfm. v. Berlin. Jungmann, Kfm. v. Gießen. Roth, Kfm. v. Gräfenhagen. Kummer, Kfm. v. Köln. Veybender, Kfm. v. Oppenheim. Wagner, Kfm. v. Deden. Graf, Kfm. v. Augsburg. Köhler, Kfm. v. Feuerbach. Paap, Kfm. v. Wien. Walz, Kfm. v. Mannheim. Heubach, Kfm. v. Hanau. Kohl, Kfm. v. Schlotheim. Krause, Kfm. v. Paterfurt. Gnsheimer, Weinhdlr. v. Dürkheim. Streifinger, Kfm. v. Offenbach. Strauß u. Wüster, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Balingen. Kleckow-Gins, Schappacher u. Balz, Kfm. v. Mannheim. Fischer, Kfm. v. Elberfeld. Biemer, Kaufm. v. Aglasterhausen. Piefer, Kfm. v. Teiberg. Henke, Kfm. v. Tübingen. Weith, Kaufm. v. Freiburg. Hauser, Kaufm. v. Linz. Bremschay, Kaufm. v. Dillingen. Bertermann, Kfm. v. Köln. Seeger, Kaufm. v. Nürnberg. Keller, Kfm. v. Hagen. Schaber, Kfm. v. Remscheid. Komus, Kfm. v. Aue. Wör, Kfm. v. Reutlingen. Frau Hofmann v. Dinglinger. Gutschick, Steuerkommissär v. Kalk.

Goldener Adler.

Einschmeier, Kfm. v. Kolwar. Palmer, Kfm. v. Mainz. Frank, Kfm. v. Daubheim. Sturmer, Kfm. v. Köln. Maier, Kaufm. v. Bruchsal. Steim, Kfm. v. Würzburg. Farpfing v. Freiburg. Neustich v. Zell.

Goldener Karpfen.

Schanda, Kfm. v. Frankfurt. Grombach, Chef v. Böttingen.

Goldener Ochsen.

Broddick, Kaufmüller v. Göttingen. Seider, Kfm. v. Worms.

Goldene Traube.

Hermann, Kfm. v. Tübingen. Lindberg, Tischler v. Dürkheim. Grabe, Kfm. v. Berlin. Schelle, Baunternehmer v. Stuttgart. Frau Fütterer v. Baden. Günther u. Thiers, Kfm. v. Berlin. Dettler, Kfm. v. Pforzheim. Winkler, Lechn. v. Dresden. Hartmann, Kellner v. Göttingen. Frau Knosp v. Achem. Margsträß, Metzgersstr. v. Wernhald.

Grüner Hof.

Dr. Ernst v. Freiburg. Spicht, Kfm. v. Bismarck. Joseph u. Schürer, Kfm. v. Landshut. Selz, Kfm. v. Berlin. Kleinmann, Kfm. v. Ansbach. Pfeiffer, Wirt v. Wiltbad. Wolke, Fabr. m. Frau v. Urdingen. Stern u. Schneider, Kfm. v. Frankfurt. Wismer, Kfm. v. München. Gromwald, Kfm. v. Berlin. Neuenstein, Kfm. v. Schw. Doll. Schmidt, Kfm. v. Basel. Zeller, Händler v. Dürkheim. Hofmann, Apotheker m. Frau v. Kassel.

Hof von Holland.

Lösch, Kfm. v. München. Schneider, Kfm. v. Heidelberg. Frl. Müller u. Frl. Bauer v. Stuttgart.

Hotel Germania.

Dr. Bloch, Priv. m. Frau v. Zürich. Steiner, Bezirksarzt v. Aigenau. Steinerberg, Fabr. v. Schwelm. Frau Laubheimer, Priv. von Frankfurt. Grimm, Priv. v. Weissenbach. Johns, Rent. v. England. Herrmann, Bankler v. Heidelberg. Lörbing, Kfm. v. Potsdam. Samuel, Kfm. v. Kopenhagen. Dahn, Kfm. v. Würzburg. Leopold, Kfm. v. Mainz. Scheunigen, Kfm. v. Leipzig. Steinberg, Kfm. v. Giesfeld. Landauer u. Pulvermacher, Kfm. v. Berlin. Housinghausen u. Schreiber, Kfm. v. Frankfurt. Eric. Baron v. Friederichs, f. russ. Gesandter m. Frau u. Dienerschaft, u. Wassermann, Priv. v. Stuttgart. Frau Baronin v. Schröder m. Fam. u. Dienerschaft. v. Legner. Eggmann, Jug. m. Fam. v. Kopenhagen. Westphal, Rent. v. Hamburg. Frau Jentzsch, Rentier v. Breslau. Quirin, Fabr. v. Köln. Minus, Fabr. v. Offenbach. Rodrigers, Gutbes. von Bo. beaur. Henner, Maler v. Kaufanne. Gluck, Priv. v. Mannheim. Grab, Kfm. v. Jenz. Kindermann u. Pulvermacher, Kfm. v. Berlin. Ganz, Kfm. v. Leipzig. Volten, Kfm. v. Kettwig. Kahn, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Große.

Wittenmayer, Hotelbes. m. Tochter v. Allersheim. Frau Dr. Anton m. Sohn v. Raumburg. Kronberg, Kfm. Musikdirigent v. Ludw. sburg. Bloch, Fabr. v. Stuttgart. Wiesengrund, Fabr. v. Straßburg. Martis, Fabr. v. Köln. Kitzmann, Grundbes. u. Goh, Kfm. v. Berlin. Rüdelshausen, Kfm. v. Mainz. Wacker, Kfm. v. Hamburg. Adler, Kfm. v. Chemnitz. Sommer, Kfm. v. Frankfurt. Dymann, Kfm. v. Nürnberg. Marcus, Kfm. v. Pirmasens. Bühler, Major v. Straßburg. Dinkel, Fabr. u. Ueberleiter, Kfm. v. Mannheim. Goman, Fabr. v. Gels. Bredison, Rent. u. Weiland, Kfm. v. Berlin. Sternheimer, Kfm. v. Pforzheim. Strauß, Stüber u. Kaufmann, Kfm. v. Frankfurt. Strauß u. Kaufmann, Kfm. v. Stuttgart. Weiss, Kfm. v. Lagne. Berger, Kfm. v. Annaberg. Pulvermacher, Kfm. v. Göttingen. Schwan, Kfm. v. Hildesheim. Vierbach u. Koopmann, Kfm. v. Apolda. Tille, Kfm. v. Stolberg. Lebach, Kfm. v. Hannover.

Hotel Stoffeth.

Künemund, Kfm. v. Heilsfeld. Peitz, Kfm. v. Berlin. Färing, Kfm. v. Mainz. Schmidt, Kfm. v. Weissen. Seyber, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Zirtger, Kfm. v. Frankfurt. Stallinger, Kfm. v. Magdeburg. Schumacher, Kfm. v. Dulsburg. Krauter, Kfm. v. Waldmichelbach. Rehsch, Kfm. v. Alsfeld. Runder, Kfm. v. Lahr. Peische, Kfm. v. Kassel. Köpper, Kfm. v. Heilbr. Giesner, Obersteiger v. Schopfheim.

Hotel Tannhäuser.

Diehl, Kfm. v. München. Haase, Kfm. v. Berlin. Bitter, Kfm. v. Heilsfeld. Weisbrod, Kfm. v. Pirmasens. Luber, Kfm. v. Mainz. Weber, Kfm. v. Göttingen. v. Breiter, Referendar v. Freiburg. Arnberg, Rent. v. Kaiserlautern. Maier, Kfm. v. Pafel. Walters, Kfm. v. Bingen. Loh, Kfm. v. Frankfurt. Weill, Kfm. v. Mainz. Weinberg, Kfm. v. Elberfeld. Gabel, Kfm. v. Mannheim. Sachmann, Kfm. v. Reuß. Wasmann, Kfm. v. Straßburg. Andre, Jug. v. Berlin.

Hotel Viktoria.

Helmbach, Kfm. v. Köln. Gollin, Kfm. v. Göttingen. Abraham, Kfm. v. Hamburg. Meyer, Kfm. v. München. Schulz, Kfm. v. Stuttgart. Wolf, Kfm. v. Pforzheim. Weisler u. Auerbach, Kfm. u. Meile. Priv. v. Frankfurt. Frank, Kfm. v. Göttingen. Gales, Kfm. v. Zweibrücken. Rarb v. Bodenheim. Jung, Priv. v. Wien. Peter, Weinhdlr. v. Achem. Rothborn, Fabr. v. Lütlich. Selbach, Jug. v. Köln. Schäfer, Fabr. v. Ulm. Holzer, Weinändler v. Linz. Hafner, Rent. v. Brenner. Kall, Kfm. v. Göttingen. Anst, Kfm. v. Berlin. Gesebach, Kfm. v. Kopenhagen. Goller, Kfm. v. Gießen. Valentia, Kfm. v. Rosenheim. Stingen, Kfm. v. Achem. Rothschild, Kfm. v. Frankfurt. Haas, Kfm. v. Straßburg. Postner, Kfm. v. Hanau.

König von Preußen.

Scharf, Handelsmann v. Frankenthal. Dietrich, Handelsm. v. Lutter. Hoffmann, Kfm. v. Köln. Strobel, Kfm. v. Arzberg. Schulz, Kfm. v. Frankfurt. Blum, Kfm. v. Bietheim. Harrisberg, Journalist v. Bern. Schwinger m. Frau v. Heilbronn. Speiser v. Waidt. Bernhardt, Monteur v. Nürnberg. Werner, Lechniker v. Ulm. Hagios, Händler v. Göttingen.

König von Württemberg.

Maier, Kellner v. Rottweil. Schork, Portier v. Göttingen. Bagen, Monteur v. Gailenkirchen. Weidenbusch, Köpfer v. Frankfurt. Feder, Kaufm. v. Kalk. Kraul, Kfm. v. Mainz. Baffel, Rent. v. Stuttgart. Baff, Bachhalter v. Baden. Scharle, Wirt v. Gengenau. Siedel, Monteur v. Frankenthal. Helmuth, Monteur v. Bietlingen. Graf, Bildhauer v. Landsberg. Nonemann, Kfm. m. Frau v. Kapsenhard. Ucker, Kfm. v. Stuttgart.

Marktgräfer Hof.

Pfeiffer, Priv. v. Niederschöpsheim. Rosenknecht, Kfm. v. Frankfurt. Schwobthal, Kfm. v. Göttingen. Schmidt, Kfm. v. Passau. Wollner, Kfm. v. Wörsbach. Schhardt, Kfm. v. Göttingen. Keiner, Kfm. v. Berlin. Fadel, Kfm. v. Schweisingen. Selz, Stud. v. Würzburg. Jessen, Stud. v. Kiel.

Prinzbäum.

Koch, Kfm. v. Göttingen.

Prinz Max.

Weber, Kfm. m. Frau v. Heidelberg. Heine, Kfm. v. Breslau. Kleinig, Kfm. v. Nürnberg. Steimann, Kfm. v. Pafel. Brand, Kfm. v. Frankfurt. Dennich, Kfm. v. Kempten. Frey u. Seufert, Kfm. v. Waldkirch. Lehninger, Kfm. v. Köln. Diehl u. Suppe, Kfm. v. Berlin. Sped, Kfm. v. Bremen. Keller, Brand u. Wegel, Kfm. v. Frankfurt. Mayer, Gutbes. v. Hannover. Glück u. Glas, Kfm. v. Ludwigsburg. Wassermann, Kfm. v. Mannheim. Sprenger, Kfm. v. Wülhausen. Salomon v. Housmagne. Dichter m. Frau v. Koblenz.

Rose.

Schmidt, Bauunternehm. v. Kalk. Kämmerer, Kfm. v. Mannheim. Weingarten, Kfm. m. Frau v. Berlin.

Rothes Haus.

Kirchhoff, Hofgärtner v. Donau. Knapf, Jug. v. Stuttgart. Kurz, Kfm. v. Heidelberg. Gabel, Kfm. v. Kolmar. Löffler, Priv. v. Dillheim.

Schwarzer Adler.

Mayer, Kfm. v. Dürkheim. Rothschild, Kfm. v. Neustadt. Fischer, Hauptm. a. D. v. Baden. Schupp, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Schoop, Kfm. v. Kopenhagen. Henninger, Kfm. v. Göttingen. Schneider, Zahnstecher v. München. Hoffmann, Hausbesitzer v. Korbach. Gath, Kfm. v. Neustadt.

Silberner Anker.

Bohe, Kfm. v. Hanau.

Storchen.

Kahn, Kfm. v. Freiburg.

Druck und Verlag der G. H. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.